

BbS Wernigerode	Sozialkunde	Name:
Datum:	Vertragsrecht	Klasse:

(Quelle: Arbeitsheft- Handlungsfeld Wirtschaft)

Aufgaben zur Wiederholung und Festigung zum Thema Vertragsrecht.

Hinweis zum Ankreuzen!

1/II bedeutet zwei Antwortmöglichkeiten, 4/III bedeutet 3 Antwortmöglichkeiten usw.

Aufgabe 1/II:

Welche Aussagen zur „Rechtsfähigkeit“ sind falsch?

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| A | <input type="checkbox"/> | Die Rechtsfähigkeit natürlicher Personen beginnt mit ihrer Geburt. |
| B | <input type="checkbox"/> | Die Rechtsfähigkeit juristischer Personen beginnt mit ihrer Eintragung in das Handelsregister. |
| C | <input type="checkbox"/> | Die Rechtsfähigkeit natürlicher Personen beginnt mit ihrer Volljährigkeit. |
| D | <input type="checkbox"/> | Aktiengesellschaften haben keine Rechtsfähigkeit, da sie Unternehmungen sind. |
| E | <input type="checkbox"/> | Die Rechtsfähigkeit eines Menschen endet mit dessen Tod. |

Aufgabe 2/I:

Welche Aussage zur „Geschäftsfähigkeit“ ist falsch?

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| A | <input type="checkbox"/> | Personen unter 7 Jahren sind geschäftsunfähig. |
| B | <input type="checkbox"/> | Beschränkt geschäftsfähig sind Personen von 7 – 21 Jahren. |
| C | <input type="checkbox"/> | Volljährige Personen sind geschäftsfähig. |
| D | <input type="checkbox"/> | Verträge von Geschäftsunfähigen sind nichtig. |
| E | <input type="checkbox"/> | Verträge von beschränkt Geschäftsfähigen sind schwebend unwirksam.
(Ausnahmen: Geschäfte, die mit eigenem Taschengeld bezahlt werden und Verträge, die sie im Rahmen ihrer Ausbildung oder Arbeit schließen) |

Aufgabe 3:

Bestimmen Sie, ob folgende Verträge 1) gültig, 2) nichtig, 3) anfechtbar sind.

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| A | <input type="checkbox"/> | Ein Heizungsbauer schreibt Herrn Sommer ein Angebot. Aufgrund eines Tippfehlers bietet er den neuen Kessel für 4.312,00 € statt für 5.312,00 € an. Herr Sommer bestellt den Kessel. |
| B | <input type="checkbox"/> | Ein 19-jähriger Auszubildender kauft sich einen neuen Mantel für 120,00 €. |
| C | <input type="checkbox"/> | Ein Betrunkener kauft einen gebrauchten Pkw. |
| D | <input type="checkbox"/> | Klaus ist 18 Jahre alt. Er kauft einen gebrauchten Pkw, bei dem der Verkäufer versichert, dass er unfallfrei sei. Ein Jahr später wird in der Werkstatt festgestellt, dass der Wagen doch einen Unfall hatte. |

Aufgabe 4/III:

Welche Verträge sind nichtig?

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| A | <input type="checkbox"/> | Ein Autverkäufer versichert, dass der Wagen erst 12 000 km gelaufen sei. Er fuhr jedoch ein Jahr mit abgeklebtem Tacho. |
| B | <input type="checkbox"/> | Ein Azubi kauft einen gebrauchten Pkw, weil der Chef gedroht hatte jeden zu entlassen, der kein Auto bei ihm kauft. |
| C | <input type="checkbox"/> | Klaus kauft einen Revolver – ohne einen Waffenschein zu besitzen. |
| D | <input type="checkbox"/> | Azubi Fritz verkauft einem Kunden eine Waschmaschine. Er ist allein im Laden und zieht den Einkaufspreis statt des Verkaufspreises ab. |
| E | <input type="checkbox"/> | Ein 6-Jähriger kauft sich von seinem Taschengeld ein Comic-Heft. |

Aufgabe 5/I:

Welche Aussage ist falsch?

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| A | <input type="checkbox"/> | Ein Kaufvertrag kommt durch zwei übereinstimmende Willenserklärungen zustande. |
| B | <input type="checkbox"/> | Eine Anfrage verpflichtet zum Kauf, da ein Kaufvertrag zustande gekommen ist. |
| C | <input type="checkbox"/> | Wenn eine Ware unter Eigentumsvorbehalt geliefert wurde, bleibt sie Eigentum des Liefers, bis die letzte Rate bezahlt ist. |
| D | <input type="checkbox"/> | Ein Angebot ist verbindlich, falls der Käufer es rechtzeitig annimmt. |
| E | <input type="checkbox"/> | Wenn ein Käufer nicht zahlt, kann er nur bei dem für seinen Wohnort zuständigen Gericht verklagt werden. |

BbS Wernigerode	Sozialkunde	Name:
Datum:	Vertragsrecht	Klasse:

Aufgabe 6/II:

Welche Aussagen zu den Formvorschriften von Verträgen sind falsch?



A	Kaufverträge über einem Wert von 1.000,00 € müssen immer schriftlich abgeschlossen werden.
B	Ein Kaufvertrag kann stillschweigend nur durch eine Handlung abgeschlossen werden.
C	Mietverträge – länger als ein Jahr – müssen schriftlich abgeschlossen werden.
D	Kaufverträge über Grundstücke und Gebäude müssen notariell abgeschlossen werden.
E	Ein Ratenkaufvertrag kann mündlich, telefonisch oder schriftlich abgeschlossen werden.

Aufgabe 7/I:

Wer in den Bildern ist geschäftsunfähig?

A	A
B	A und B
C	A, B und C
D	A, B, C und D
E	A, B, C, F

Aufgabe 8/I:

Wer in den Bildern ist rechtsfähig?

A	E, F und G
B	D, E und F
C	D, E, F und G
D	B, C, D, E, F und G
E	alle Personen

Aufgabe 9/I:

Wer ist beschränkt geschäftsfähig?

A	A und B
B	A, B und C
C	B, C und D
D	C und D
E	C, D und E

Aufgabe 10/I:

Welche Personen sind geschäftsfähig?

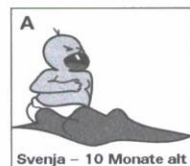
A	alle Personen
B	B, C und D
C	C, D, E, F und G
D	D, E, F und G
E	E, F und G

Aufgabe 11/I:

Welches Rechtsgeschäft ist nichtig?

A	E kauft den Pkw von F.
B	B kauft sich vom Taschengeld ein Eis.
C	C kauft sich vom Taschengeld einen Fußball.
D	D kauft das Mofa von E.
E	G verkauft sein altes Motorrad an D.

Bilder zu den Fragen 7 – 11



BbS Wernigerode	Sozialkunde	Name:
Datum:	Vertragsrecht	Klasse:

Aufgabe 12/I:

Welche Aussage über den Kaufvertrag ist richtig?



- | | | |
|---|--------------------------|---|
| A | <input type="checkbox"/> | Er muss immer schriftlich abgeschlossen werden. |
| B | <input type="checkbox"/> | Er ist erst wirksam, wenn der Kaufgegenstand übereignet wurde. |
| C | <input type="checkbox"/> | Er kann mündlich, stillschweigend, notariell oder schriftlich abgeschlossen werden. |
| D | <input type="checkbox"/> | Mit einem Kaufvertrag ist nur der Verkäufer zur Erfüllung verpflichtet. |
| E | <input type="checkbox"/> | Er wird gültig, wenn der Käufer unterschrieben hat. |

Aufgabe 13/I:

Wann liegt ein rechtsverbindliches Angebot vor, an das der Verkäufer gebunden ist?

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| A | <input type="checkbox"/> | Zeitungsanzeige |
| B | <input type="checkbox"/> | telefonisches Angebot, das der Käufer sofort annimmt |
| C | <input type="checkbox"/> | schriftliches Angebot mit dem Zusatz „Änderungen vorbehalten“ |
| D | <input type="checkbox"/> | Schaufensterauslage mit Preisauszeichnung |
| E | <input type="checkbox"/> | Postwurfsendung mit dem Zusatz „solange Vorrat reicht“ |

Aufgabe 14/II:

Welche Aussagen zur Erfüllung eines Kaufvertrages sind falsch?

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| A | <input type="checkbox"/> | Der Verkäufer muss die im Kaufvertrag bestimmte Ware übereignen. |
| B | <input type="checkbox"/> | Der Käufer muss die zum vereinbarten Zeitpunkt und Ort gelieferte Ware annehmen. |
| C | <input type="checkbox"/> | Der Käufer muss den vereinbarten Kaufpreis zahlen. |
| D | <input type="checkbox"/> | Der Käufer kann die Annahme der richtig gelieferten Ware verweigern. |
| E | <input type="checkbox"/> | Der Verkäufer darf die verkaufte Ware in veränderter Form liefern. |

Aufgabe 15/I:

Eine Ware wird nicht zum vereinbarten Zeitpunkt geliefert. Welche Aussage ist falsch?

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| A | <input type="checkbox"/> | Der Kunde muss mahnen und eine Nachfrist setzen, da kein Fixkauf vorliegt. |
| B | <input type="checkbox"/> | Der Verzug wurde durch einen Streik verursacht. Nachdem die von ihm gesetzte Nachfrist verstrichen ist, kann der Käufer die Annahme verweigern. |
| C | <input type="checkbox"/> | Wenn ein Lieferungsverzug besteht, kann der Käufer nach Ablauf der Nachfrist vom Kaufvertrag zurücktreten. |
| D | <input type="checkbox"/> | Der Käufer kann bei Lieferungsverzug auch Schadenersatz verlangen. |
| E | <input type="checkbox"/> | Bei Fixkauf braucht der Käufer den Verkäufer nicht zu mahnen und ihm eine Nachfrist zu setzen. |

Aufgabe 16/I:

Welches ist kein Recht des Käufers bei mangelhafter Lieferung?

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| A | <input type="checkbox"/> | Wandelung |
| B | <input type="checkbox"/> | Minderung |
| C | <input type="checkbox"/> | Umtausch |
| D | <input type="checkbox"/> | Schadenersatz |
| E | <input type="checkbox"/> | Einlagerung und Versteigerung der Ware |

Aufgabe 17/III:

Welche Rechte hat der Verkäufer bei Annahmeverzug?

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| A | <input type="checkbox"/> | Rücktritt vom Kaufvertrag |
| B | <input type="checkbox"/> | Minderung |
| C | <input type="checkbox"/> | Ware einlagern und auf Abnahme klagen |
| D | <input type="checkbox"/> | Verzugszinsen und Mahngebühren berechnen |
| E | <input type="checkbox"/> | Versteigerung der Ware nach Androhung und Fristsetzung |

BbS Wernigerode	Sozialkunde	Name:
Datum:	Vertragsrecht	Klasse:

Aufgabe 18/I:

Welche Antwort ist richtig?



- | | | |
|---|--------------------------|---|
| A | <input type="checkbox"/> | Die mündliche Absprache zwischen Verkäufer und Käufer hat Vorrang vor den schriftlichen AGB-Bestimmungen. |
| B | <input type="checkbox"/> | Ein Ratenkauf kann auch mündlich oder telefonisch abgeschlossen werden. |
| C | <input type="checkbox"/> | Nur bei Ratenkäufen über 5.000,00 € muss der effektive Zinssatz genannt werden. |
| D | <input type="checkbox"/> | Der effektive Zins ist der tatsächlich zu zahlende Zinssatz – ohne Nebenkosten. |
| E | <input type="checkbox"/> | Wenn zwei Monate nach Kaufvertragsabschluss noch immer nicht geliefert wurde, kann bei einer generellen Preiserhöhung auch der im Kaufvertrag genannte Preis erhöht werden. |

Aufgabe 19/I:

Welchen Kaufvertrag kann man nicht ohne Grund innerhalb von 14 Tagen rückgängig machen?

- | | | |
|---|--------------------------|----------------------------|
| A | <input type="checkbox"/> | Kauf an der Haustür |
| B | <input type="checkbox"/> | Kauf auf einer Kaffeefahrt |
| C | <input type="checkbox"/> | Kauf auf der Straße |
| D | <input type="checkbox"/> | Kauf am Arbeitsplatz |
| E | <input type="checkbox"/> | Kauf in einer Boutique |

Aufgabe 20/II:

In welchen Fällen liegt ein Lieferungsverzug vor?

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| A | <input type="checkbox"/> | Das Ersatzteil kann wegen eines Streiks nicht bis zum vereinbarten Termin geliefert werden. |
| B | <input type="checkbox"/> | Ein Pkw soll im September ausgeliefert werden, am 10.10. ist er immer noch nicht da. |
| C | <input type="checkbox"/> | Für ein Sportfest sollen 1 000 Bratwürstchen am 27.10. bis 09:00 Uhr geliefert werden. Um 11:00 Uhr wartet der Vorsitzende noch immer auf die Lieferung. |
| D | <input type="checkbox"/> | Ein Masseur mahnt eine fällige Lieferung an und teilt mit, dass das Massageöl unbedingt innerhalb von 10 Tagen geliefert werden müsse. Auch nach diesem Termin ist die Lieferung noch nicht eingegangen. |

Aufgabe 21/III:

Herr Müller kauft einen neuen Fernsehapparat. Am Tag des Fußballendspiels wird das Gerät geliefert. Noch während der ersten Halbzeit geht der Apparat kaputt. Herr Müller fährt mit einem Taxi zum Schwager, um wenigstens noch die zweite Halbzeit sehen zu können. Welche Rechte stehen ihm laut Gesetz zu?

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| A | <input type="checkbox"/> | Umtausch des Gerätes |
| B | <input type="checkbox"/> | Minderung und Reparatur |
| C | <input type="checkbox"/> | Wandelung |
| D | <input type="checkbox"/> | Schadenersatz in Höhe des Taxipreises und Reparatur |

Aufgabe 22:

Ordnen Sie die Begriffe zu: 1=Werkvertrag, 2=Leasingvertrag, 3=Leihvertrag, 4=Pachtvertrag, 5=Mietvertrag, 6=Kaufvertrag.

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| A | <input type="checkbox"/> | Ein Bauunternehmer überlässt einem Arbeiter zu dessen Hausbau kostenlos eine Mischmaschine. |
| B | <input type="checkbox"/> | In einer Kfz-Werkstatt wird der Motor eines Pkw neu eingestellt. |
| C | <input type="checkbox"/> | Herr Müller bezieht eine andere Wohnung. |
| D | <input type="checkbox"/> | Gaby übernimmt nach bestandener Meisterprüfung einen Friseurladen. |
| E | <input type="checkbox"/> | Birgit kauft sich ein Autoradio mit Einbausatz. |
| F | <input type="checkbox"/> | Das Radio lässt Birgit in einer Werkstatt einbauen. |
| G | <input type="checkbox"/> | Herr Schulze beauftragt einen Glaser, eine neue Scheibe in das Küchenfenster einzusetzen. |

Aufgabe 23/III:

Welche Sachen können im Rahmen einer Zwangsvollstreckung gepfändet werden?

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| A | <input type="checkbox"/> | der gesamte Monatslohn |
| B | <input type="checkbox"/> | Schmuck |
| C | <input type="checkbox"/> | eine wertvolle Briefmarkensammlung |
| D | <input type="checkbox"/> | ein Moped, das der Schuldner benötigt, um zur Arbeit zu gelangen |
| E | <input type="checkbox"/> | ein antiker Schrank |
| F | <input type="checkbox"/> | ein Rundfunkgerät |